Herausgegriffen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendent pour les logisticiens**

Band (Jahr): **94 (2021)**

Heft 9-10

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

ARMEE-LOGISTIK

94. Jahrgang. Erscheint 8-mal jährlich (monatlich, Doppelnummern 7/8 und 11/12).
ISSN 1423-7008.
Beglaubigte Auflage 3285 (WEMF 2019).

Offizielles Organ:
Schweizerischer Fourierverband (SFV)

Jährlicher Abonnementspreis: Für Sektionsmitglieder im Mitgliederbeitrag inbegriffen. Für nicht dem Verband angeschlossene Angehörige der Armee und übrige Abonnenten Fr. 32.–. Postkonto 80-18 908-2

Verlag/Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband, Zeitungskommission, Präsident Four Stefan Walder (sw), Aufdorfstrasse 193, 8708 Männedorf, Telefon Privat: 079 346 76 70, Telefon Geschäft: 044 752 35 35, Fax: 044 752 35 49, E-Mail: swalder@bluewin.ch

Redaktion: Armee-Logistik
Telefon Geschäft: 044 752 35 35
Fax: 044 752 35 49,
E-Mail: redaktion@armee-logistik.ch

Chefredaktor:
Oberst Roland Haudenschild (rh)
Mitarbeiter: Oberst Heinrich Wirz (Bundeshaus/Mitglied EMPA);
Member oft he European Military Press Association (EMPA).
Freier Mitarbeiter: Alois Schwarzenberger (as), E-Mail: schwarzenberger.alois@bluewin.ch, Telefon 078 746 75 75

Redaktionsschluss:
Nr. 11/12 – 15.10.2021, Nr. 1/2 – 15.12.202, Nr. 3/4 – 15.02.2022, Nr. 5/6 – 15.04.2022
Doppelnummern am 15. des Monats für die Ausgabe der kommenden zwei Monate.

Adress- und Gradänderungen:
Für Mitglieder SFV und freie Abonnenten
Zentrale Mutationsstelle SFV
Four Stefan Buchwalder
Oskar Bider-Strasse 21
4410 Liestal

Inserate: Anzeigenverwaltung Armee-Logistik, Telefon Geschäft: 044 752 35 35 (Hr. Walder), Fax: 044 752 35 49, E-Mail: swalder@bluewin.ch
Inseratenschluss: am 1. des Vormonats

Druck: Triner Media + Print, Schmiedgasse 7, 6431 Schwyz, Telefon 041 819 08 10, Fax 041 819 08 53

Satz: Triner Media + Print

Vertrieb/Beilagen: Schär Druckverarbeitung AG, Industriestrasse 14, 4806 Wikon, Telefon 062 785 10 30, Fax 062 785 10 33

Der Nachdruck sämtlicher Artikel und Illustrationen – auch teilweise – ist nur mit Quellenangabe gestattet. Für den Verlust nicht einverlangter Beiträge kann die Redaktion keine Verantwortung übernehmen.

Die irgendwie geartete Verwertung von in diesem Titel abgedruckten Anzeigen oder Teilen davon, insbesondere durch Einspeisung in einen Onlinedienst, durch dazu nicht autorisierte Dritte ist untersagt. Jeder Verstoss wird gerichtlich verfolgt.

Kommandoübergabe an der Militärakademie

Brigadier Peter C. Stocker übergab Ende Juni das Kommando der Militärakademie (MILAK) an seinen Nachfolger, Brigadier Hugo Roux. Der Anlass fand aufgrund der Corona-Pandemie im kleinen Kreis in der Kaserne Reppischtal in Birmensdorf (ZH) statt. Vertreter der Politik, der ETH und der Armeeführung wohnten der Kommandoübergabe bei.

In seiner letzten Amtshandlung als Kommandant der MILAK übergab Brigadier Peter C. Stocker das Kommando an seinen Nachfolger, Brigadier Hugo Roux. Die Corona-Pandemie hat eine Kommandoübergabe im gewohnten Rahmen verunmöglicht. So fanden sich am 25. Juni 2021 unter Einhaltung der Hygienevorschriften nur ausgewählte Gäste in Birmensdorf ein, um dem Anlass beizuwohnen. Zu ihnen zählten unter anderem Regierungsrat Mario Fehr. Sicherheitsdirektor des Kantons Zürich, sowie der Präsident der ETH Zürich, Prof. Dr. Joël Mesot. Seitens Armeeführung waren Korpskommandant Hans-Peter Walser, der Chef Kommando Ausbildung, sowie Divisionär Germaine Seewer, die Kommandantin der Höheren Kaderausbildung der Armee anwesend.

33 Jahre Pflichtbewusstsein

Divisonär Seewer hob in ihrer Dankesrede vor allem das pflichtbewusste Engagement, welches Brigadier Stocker während seines langjährigen Einsatzes immer wieder unter Beweis stellte, hervor. Der scheidende Kommandant, der seine militärische Berufskarriere 1988 als Kommandant einer motorisierten Infanteriekompanie begann, blickte in seiner Ansprache auf 33 Jahre Dienst zurück und bedankte sich bei seinen Mitarbeitenden für die hervorragende Zusammenarbeit und die grosse Unterstützung, die er erfahren durfte. Nach über drei Jahrzehnten im Dienste der Schweizer Armee tritt Brigadier Stocker nun in den wohlverdienten Ruhestand über.

«International anerkannte Ausbildungsstätte»

Als Kommandant der MILAK war Brigadier Stocker seit 2017 für die Grundausbildung und die Weiterbildung der Berufsoffiziere der Schweizer Armee verantwortlich. In seiner Ansprache wies Regierungsrat Mario Fehr auf den engen Kontakt zwischen dem Kanton Zürich und der Armee hin. Die MILAK habe als international anerkannte Ausbildungsstätte der Berufsoffiziere der Schweizer Armee mit ihrem Standort auf dem kantonalen Waffenplatz Zürich-Reppischtal eine grosse Bedeutung für die Sicherheit der Schweiz. Er bedankte sich bei Brigadier Stocker für eine gute Zusammenarbeit mit dem Kanton Zürich und gratulierte Brigadier Hugo Roux zum neuen Kommando.

Von der Fliegerabwehr zur MILAK

Mit Brigadier Hugo Roux erhält die MILAK einen neuen Kommandanten, der sich selber «eine Affinität für Forschung und Lehre» zuschreibt. Der 52-Jährige arbeitete während seines Jura-Studiums an der Universität Fribourg unter anderem als Rechtskundelehrer an der Berufsschule Murten. Von 2002 bis 2003 absolvierte er unter anderem auch eine Weiterbildung am U.S. Air Force Command and Staff College in Maxwell. Brigadier Roux war zuletzt Kommandant des Lehrverbands Fliegerabwehr 33.

Quelle: Kommunikation Kommando Ausbildung, 02.07.2021, www.vtg.admin.ch

Roland Haudenschild